



Gartenberatung,
Vorträge, Seminare,
Gartenreisen

Gärten, Schlösser, Landschaft und Kultur an der Loire

(18.05.19 – 25.05.19)

Das Loire-Tal liegt in einer der schönsten Landschaften Frankreichs. Im 15. und 16. Jahrhundert ließen sich die französischen Könige sowie viele Adlige hier im „Garten Frankreichs“ prächtige Schlösser mit dazugehörigen Gartenanlagen errichten. Katharina von Medici brachte Mitte des 16. Jahrhunderts italienische (Garten-)Kultur an die Loire, bevor sich der französische Hof in den folgenden Jahrhunderten zurück nach Paris orientierte.

michael ruhnau
zum bruch 1

27412 bühlstedt

tel.: 0 42 83 / 61 02

info@michael-ruhnau.com

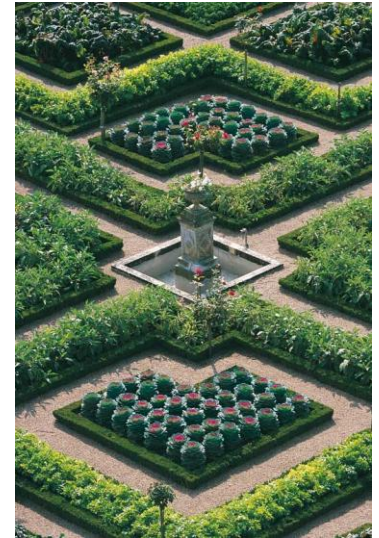
www.michael-ruhnau.com

Die Gartenanlagen von Schloss Villandry mit ihrem ornamentalen Küchengarten (Potager) und von Schloss Chenonceau sind weit über die Region hinaus bekannt. Doch die Gartenanlagen an der Loire sind nicht nur in der Tradition des Renaissance-Gartens verhaftet. Das jährlich stattfindende Gartenfestival von Chaumont-sur-Loire kann als Versuchslabor moderner Gartengestaltung gelten und zieht Besucher aus aller Welt an.

Der Potager von Villandry

Wie auf allen meinen Gartenreisen werden wir neben den Gärten auch historische Orte auf dem Reiseweg besuchen, wie Saumur und Tours, und die (kulinarischen) Spezialitäten der Region erkunden.

Da wir von Bremen aus mit dem Bus starten werden, haben wir die Gelegenheit, auf dem Reiseweg auch Gärten in Deutschland und den Niederlanden zu besuchen und damit die Reise angenehm zu unterbrechen.



Hotel- und Reise-Info

Die erste Nacht verbringen wir im 4-Sterne *Hotel Martin's Klooster* mitten im Zentrum der alten belgischen Universitätsstadt Leuven (Löwen), die mit ihrem gotischen Rathaus und dem Alten Markt einige der schönsten Beispiele flämischer Baukunst aufweist. Die folgende Nacht verbringen wir im 3-Sterne Ibis-Hotel in Montargis, einem hübschen Städtchen im Département Loiret.

An der Loire lassen wir uns für vier Nächte im stilvollen 3-Sterne *Hôtel de Londres* in der Altstadt von Saumur nieder. Von diesem traditionellen Hotel aus dem 19. Jahrhundert sind es nur wenige Schritte bis zum Schloss und dem Ufer der Loire. Auf unserem Rückweg machen wir noch einmal für eine Nacht in Metz Station, wo wir im zentral gelegenen 4-Sterne Hotel *Mercure Metz Centre* untergebracht sind. Hotel de Londres in Saumur



Im Reisepreis inbegriffen sind Frühstück und Abendessen im Hotel oder einem nahegelegenen Restaurant, die Eintrittsgelder in die Gärten sowie die fachkundige Reiseleitung durch Nicola Hahn und mich.

Geplanter Reiseablauf

1. Tag

Wir starten mit einem Reisebus der Firma Schmätjen ab Bremen, so dass Sie sich von Beginn der Reise an nicht mehr um Ihr Gepäck kümmern müssen. Auf dem Weg nach Leuven in Belgien besuchen wir einen Garten in den Niederlanden.

2. Tag

Weiter geht es bis nach Montargis, östlich von Orléans, wo wir einen Garten besuchen werden.

3. – 6. Tag

Weiterfahrt nach Saumur an der Loire. Von hier aus werden wir die Region mit Besuchen in Gärten-, Schlössern, Städten und bei Produzenten regionaler Spezialitäten erkunden.



7. Tag

Fahrt nach Metz, unterwegs ein Gartenbesuch.

8. Tag

Rückfahrt nach Bremen mit Gartenbesuch in Deutschland.

Die Gärten

Geplant ist unter anderem der Besuch folgender Gärten:

- o **Jardins de Grand Courtoiseau** – 1991 begannen die neuen Besitzer, rund um das Herrenhaus aus dem 17. Jahrhundert einen Garten anzulegen, der in seinen einzelnen Teilen vielfach Bezug auf die Geschichte des Hauses und seiner verlorenen Gärten nimmt.
Im Garten von Grand Courtoiseau
- o **Schloss und Garten Villandry** – zu Beginn des 20. Jahrhunderts wurde nicht nur das Schloss restauriert, sondern auch ein Garten ganz im Stil der Renaissance angelegt, der heute zu den berühmtesten formalen Küchengärten der Welt gehört.
- o **Chenonceau** – das berühmte Schloss ist wie eine dreibogige Brücke über den Fluss Cher gebaut. Die Gärten gehen auf Diane de Poitiers zurück und wurden Ende des 19. Jahrhunderts von dem berühmten Gartenarchitekten Achille Duchêne neu gestaltet.
- o **Château de Rivau** – die das Schloss umgebende zeitgenössische Garten-Anlage wurde vor mehr als 20 Jahren von der Landschaftsarchitektin Patricia Laigneau entworfen. Die 14 Gartenräume mit zahlreichen Rosen und alten Gemüsesorten entwickeln sich im Rhythmus der Jahreszeiten und weisen originelle Bezüge zu mittelalterlichen Legenden auf.
- o **Das Gartenfestival von Chaumont-sur-Loire** – Seit 1992 ist das Internationale Gartenfestival ein Labor des zeitgenössischen Schaffens in den Bereichen Gärten und Landschaftsgestaltung. Es ist Ideensammlung und Talentschmiede zugleich, verleiht der Gartenkunst eine neue Dynamik und weckt das Interesse der Öffentlichkeit, indem neue Bepflanzungsmethoden, neue Materialien, Ideen und innovative Herangehensweisen vorgestellt werden.

Das Schloss von Chaumont-sur-Loire

- o **Hortus – der Garten von Peter Janke** – Inspiriert durch Beth Chatto, die Grande-Dame der englischen Gartenkultur, hat Peter Janke in Hilden einen Garten mit ganz unterschiedlichen Bereichen angelegt. Dies ist sicherlich einer der interessantesten zeitgenössischen Gärten in Deutschland.

Da es sich bei den Gärten, die wir besuchen werden, zum Teil um Privatgärten handelt, sind kurzfristige Programmänderungen möglich. In jedem Fall wird für einen gleichwertigen Ersatz gesorgt.

Reisepreis: 1.675,- € pro Person im Doppelzimmer, Einzelzimmerzuschlag 275,- €

Leistungen:

- o Fahrt im modernen Fernreisebus mit WC, Klimaanlage und Bordküche
- o 7 Hotelübernachtungen/HP in 3- und 4-Sterne Hotels der Landeskategorie (s. Hotelinfo)
- o Alle Zimmer mind. mit Dusche/WC oder Bad/WC
- o Fachkundige Reiseleitung ab/bis Bremen durch Michael Ruhnau und Nicola Hahn
- o Eintrittsgelder in die Gärten
- o ausführliches Reisejournal mit Informationen zum Land, zu den Gärten und besuchten Orten
- o Stornoschutz ohne Selbstbehalt

Anmeldung: Schmäetjen-Reisen, 0 42 88 - 2 34 und 13 53, reise@schmaetjen.de

